

## Antrag

der Abgeordneten **Waldhäusl, Königsberger, Ing. Huber, Landbauer, Gabmann**  
und **Dr. von Gimborn**

betreffend: **Landesförderung für Ankauf/Aufrüstung von Registrierkassen  
für Gastwirte**

Überbordender Bürokratiewahn, das generelle Rauchverbot, die leidige Allergenverordnung und letztlich die Registrierkassenpflicht – unsere Gastronomen sind seit geraumer Zeit zahlreichen Schikanen seitens EU und Bundesregierung ausgesetzt. Dutzende Wirte haben bereits resigniert und ihre Betriebe geschlossen. Die neue Registrierkassenpflicht gibt vielen kleinen Gastbetrieben den Rest, ihre Eigentümer und Pächter wollen unter diesen Umständen nicht mehr weitermachen.

Die Freiheitlichen NÖ haben sich von Anbeginn der Diskussion rund um die Registrierkasse dagegen ausgesprochen und auch im Rahmen einer landesweiten Kampagne Unterschriften gegen derlei Schikanen gesammelt. Mehr als 30.000 Menschen in Niederösterreich haben sich dagegen ausgesprochen; ÖVP und SPÖ stimmten in einer namentlichen Abstimmung trotzdem dafür und letztlich beschloss die Bundesregierung diese Maßnahme. Seit 1. Jänner 2016 muss nun jedes Unternehmen mit einem Jahresumsatz von über 15.000 Euro mit besagtem Kassensystem ausgestattet sein. Was zur Folge hat, dass laut Medienberichten zahlreiche weitere Wirte ihren Betrieb schließen. Hauptgrund dafür sind u.a. auch die Kosten bzw. der Aufwand hinsichtlich der Registrierkassen.

Es sind allerdings die Gastronomen in unserem Land, die durch ihr Engagement Lebensfreude, Genuss und Kommunikation unter der Bevölkerung garantieren, sie sind Träger und Vermittler von Kultur. Aus diesem Grund dürfen die Wirte nicht mehr länger schikaniert, sondern müssen bestmöglich unterstützt werden! Die Gefertigten fordern daher eine Landesförderung der gewerblichen Gastronomen mit maximal fünf Mitarbeitern von einmalig 200 Euro durch das Land Niederösterreich für die Anschaffung bzw. Aufrüstung der Registrierkassen. Voraussetzungen: Der Kauf muss in der Zeit von 15. August 2015 bis zum 30. Juni 2016 erfolgt sein bzw. erfolgen, die Mindestinvestitionssumme liegt bei 400 Euro. Leasingmodelle sollen nicht förderbar sein.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

### **Antrag**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1) Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für eine Landesförderung beim Ankauf von Registrierkassen für Gastwirte aus.
- 2) Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, alle diesbezüglich notwendigen Schritte zu setzen, um diese Landesförderung umzusetzen.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Wirtschafts- und Finanzausschuss zuzuweisen.